

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

20. Januar 2023

Restaurierungsbericht

Objekt: Nō - Maske
Herkunft: Japan
Datierung: Ende des 19. Jh. (?)
Material: Tempera (?) auf Holz
Maße: 20,5 x 13,5 x 8,0 cm, (HxBxT, max.)
Eigentümer: Museum – Naturalienkabinett Waldenburg
Inv.-Nr.: NAT 10000

Voruntersuchungen:

- visuell
- mikroskopisch
- Untersuchung auf gelockerte Farbschicht
- UV-Fluoreszenz-Untersuchung
- Konservierungs- und Reinigungsproben

Ursachen der Schäden:

- natürlicher Alterungsprozess
- mechanische Einwirkungen
- klimatische Einflüsse, infolgedessen Lockerung und Verlust von Farbschicht
- frühere Bearbeitungen

Frühere Restaurierungen:

- mehrfach
- Bildträgerarbeiten
- Firnisabnahme (?)
- Retusche / Übermalungen
- Bindemittel-bzw. Firnisüberzug

Literatur : Zeitschrift für Kunsttechnologie und Konservierung 20. Jahrgang 2006, Heft 1
Jule Eckhart „Kunsttechnologische Untersuchungen von acht Nō- Masken
aus dem Museum für Kunsthandwerk Leipzig“

Zustand vor der Restaurierung

Bildträger:

- aus einem Stück gearbeitet (geschlagen), mit Öffnungen für Augen, Nase und Mund
- klein gehaltene Sichtlöcher, das leere Sehloch entspricht der Pupille
- Gewicht : 137 Gramm, leichte Gesichtsmaske durch die Verwendung eines leichten Holzes : vermutlich Holz des Kiri - Baums (*Pawlownia imperialis*)
- wahrscheinlich vollständige Beklebung des Bildträgers mit weißem, langfaserigem Japanpapier, vermutlich zu dessen Egalisierung; Beklebung einschließlich der Draufsicht
- im Bereich der Fehlstellen sind mikroskopisch deutlich die Fasern des Japanpapiers sichtbar
- Reste der seitlichen Kordellöcher vorhanden (zur Befestigung der Bänder am Kopf des Schauspielers) : halbrunde Reste am linken und rechten Bildrand, in Höhe zwischen Braue und Auge ; in diesem Bereich Bildträgerverlust, einschließlich der Farbschicht
- sämtliche äußeren Bildränder zeigen sich beschabt und bestoßen, mit Verlusten
- Bildträgerverluste, innerhalb der Fassungsaustritte : linke Wange, linke Stirn und Kinn
- linke Gesichtshälfte : 2 senkrechte, vom oberen Bildrand bis über das Auge verlaufende (Trocknungs ?) Risse
- am oberen, mittleren Bildrand befindet sich ein korrodiertes Eisennagel zur Befestigung eines Bändchens
- linker, oberer Bildrand : ca. 1,5 x 0,5 cm (HxB) großer Verlust (Astloch?), der partiell rückseitig gekittet wurde, die Kittung ist gelockert
- rechter, oberer Bildrand : ca. 6,0 x 1,6 cm (HxB) langes, gelöstes, gefasstes Holzstück, das nur noch durch den rückseitig verklebten Flicker gehalten wird
- Rückseite : Auftrag einer originalen, dünnen, dunklen Lackschicht, die Werkzeugspuren sind deutlich erkennbar
- Rückseite : beschabte, bestoßene und fleckige Oberfläche mit 6 großflächigen Leinwandflickern verschiedener Struktur, die teilweise übereinander verklebt und während verschiedener, früherer Bearbeitungen mit Hautleim aufgebracht wurden; die Flicker dienten der Stabilisierung der senkrechten Risse im Bildträger, 3 Flicker sind bereits großflächig gelöst, wodurch bezüglich des gelösten Bildträgeranteils akute Verlustgefahr besteht;
- rechte, obere Partie : kleiner Papieraufkleber mit alter Inv.-Nr.
- obere Draufsicht : umgelegtes Papier mit schwarzer Farbaufgabe, mikroskopisch ist kleinteilige, gelockerte Holzsubstanz sichtbar (Insektenfraß ?), infolgedessen ging die Haftung des Papiers zum Bildträger verloren

Farbschicht:

- vermutlich mehrschichtige, proteingebundene Grundierung (siehe relativ dicke Kreideschicht) mit japanischem Muschelweiß (?); keine Grundierung der oberen Draufsicht, hier schwarze Farbgebung direkt auf dem Japanpapier
- ganzflächig aufgetragene Inkarnatfarbe, auch auf der Augenpartie, vermutlich mit einem bürstenartigen Pinsel, da dessen Struktur deutlich ablesbar ist, anschließend erfolgte die Bemalung der Augen, Augenbrauen, Bart, Mund und Zähne; gemäß dem japanischen Schönheitsideal wurden die Zähne geschwärzt
- zarte, graphitartige (Bleistift?) Zeichnung auf Bart und Brauen erkennbar
- oberer Bildrand : farbliche, schwarze Begrenzung
- linker und rechter Bildrand in Stirnhöhe : grobe, schwarze Haarfassung

- konservatorisch und ästhetisch äußerst ungenügender Zustand
- stark großschollig gelockerte Farbschicht mit großflächigen Fehlstellen auf der gesamten Malerei erkennbar, besonders im Bereich der linken Gesichtshälfte und des Kinns
- eine große, lose Scholle der Kinnpartie ist vorhanden
- im Bereich der Bildränder allseitiger Farbschichtverlust
- da es sich um eine Theatermaske handelt, weist die Vorder- und Rückseite der Maske Gebrauchsspuren, wie Beschabungen, Ausbrüche und Kratzer auf
- Oberfläche : stark fleckig, verschmutzt und verbräunt
- vergilbter Bindemittelüberzug, Firnis einer früheren Bearbeitung erkennbar, der kurz vor den Bildrändern endet, infolge der auffälligen Pinselstruktur erscheint der Überzug streifig, mit kleinen verbräunten Tröpfchen
- rechte Seitenansicht : dunkler Fleck auf der Wange
- linke Seitenansicht : vollständig fleckiger, dunkler und streifiger Belag, partiell Frühschwundrissbildung, wahrscheinlich durch die Benutzung von Sikkativ
- UV-Fluoreszenz-Untersuchung : gelbliche Fluoreszenz, mit großflächigen Übermalungen auf dem Firnis, besonders auf der linken Gesichtshälfte
- die stark nachgedunkelten, andersfarbigen Retuschen und Übermalungen wirken halbdeckend bis transparent und wurden vermutlich mit einem hohen Bindemittelanteil vermalt
- die Retuschen/Übermalungen erfolgten während verschiedener, früherer Bearbeitungen, um Risse im Bildträger, sowie Verschmutzungen, Fehlstellen und Gebrauchsspuren zu kaschieren
- die jüngste Retusche ist im Bereich der Oberlippe sichtbar

Restaurierungsmaßnahmen:

1. Konservierung
 - vollständige Festigung der Farbschicht mit dem Medium für Konsolidierung von Lascaux
 - Verklebung der großen, losen Farbscholle in der Kinnpartie
 - zugleich Tränkung der morbiden Holzsubstanz und des umgelegten Japanpapiers der Draufsicht
 - Nachsiegeln der Fehlstellenränder mit dem Heizspachtel, unter Ausnutzung der thermoplastischen Eigenschaften des Klebers
2. Bildträgerarbeiten
 - Rückseite : Ablösen der 3 gelockerten Flicker, deren Verleimung bereits stark versprödet war, infolgedessen zeigt sich nun der rechte, obere, gefasste Holzspan vollständig gelöst
 - Verleimung dieses Bildträgerteils mit Fischleim, nach der Trocknung rückseitige Stabilisierung mit dickem Japanpapier und Fischleim
 - Entfernung des Nagels, einschließlich des Bändchens am oberen, mittleren Bildrand, nach Absprache mit der Eigentümerin
 - Entfernung der gelockerten Kittung im Bereich des Astloches
 - Verfüllen des optisch störenden Nagel- und Astloches, sowie der tiefen Bildträgerverluste im Bereich der Fehlstellen mit ungebleichtem Zellstoff und dem Medium von Lascaux

3. Bildreinigung

- Dünnung der verbräunten Firnissschicht mit Aceton
- Abnahme des Firnis und der Verschmutzungen, sowie Dünnung der Übermalungen mit dem Lösemittelgemisch Dowanol:Aceton, im Verhältnis 1:1
- Entfernung der schwer löslichen Retuschen und Übermalungen mit Ameisensäure
- Freilegung einer vollständigen, inkarnatfarbenen, ölhaltigen Übermalung, einschließlich der Augenbrauen, Haare und des Oberlippenbartes, Augen und Mund wurden während der Übermalung ausgespart
- mit Hilfe des Mikroskops, bzw. der Lupenbrille erfolgte die Abnahme der Überfassung mit Dowanol:Aceton, 1:1
- mechanische Freilegung von Kittungen/Überkittungen einer früheren Bearbeitung in der linken, oberen Stirnpartie nach dem Anlösen mit Aceton
- Abnahme/Dünnung von Verschmutzungen mit Aceton, eine vollständige Reinigung ist wegen der Verputzungsgefahr unmöglich
- Freilegung einer stark beschädigten, durchgeriebenen, fleckigen, originalen Fassung mit großflächigen Fehlstellen, Gebrauchsspuren und Kratzern
- bezüglich des Bindemittels könnte es sich um eine temperaähnliche Emulsion handeln, also mit proteinhaltigen und ölhaltigen Bindemitteln, verbunden durch einen Emulgator
- Freilegung von hochgetuschten Augenbrauen, eines Oberlippenbartes und eines kleinen Bärtchens unter der Unterlippe, sowie einer feinen Haarzeichnung am linken und rechten Stirnrand
- die verschmutzte, originale Farbschicht weist eine deutliche Pinselstruktur auf
- vorgefundene Schichtenfolge der Fassung vor und während der Restaurierung:
leichtes Holz als Bildträger,
vollständige (?) Beklebung des Bildträgers mit Japanpapier,
originale Fassung,
vollständige Überfassung + Firnis Auftrag, während einer früheren Bearbeitung,
Retuschen, stark bindemittelhaltige Übermalungen, Bleistiftzeichnungen,
Verschmutzungen

4. Kittung

- Verfüllen sämtlicher Fehlstellen mit Kreidekitt, Kreide gebunden in 5%igem Hautleim
- die allseitigen, holzsichtigen Fehlstellen im Bereich der Bildränder wurden belassen, zumal sie vom Betrachter nicht einsehbar sind
- Schleifen mit feuchtem Korken und Wattefahne
- Isolieren der Kittstellen mit Schellack in Spiritus, 1:10
- Entfernung der Kreideschleier mit Ochsen-galle

5. Retusche

- strichelndes, farbliches Angleichen der Kittungen und fleckigen Partien in Aquarelltechnik, die strichelnde Malweise entspricht dem Pinselduktus der originalen Malerei
- Isolieren der Farbauflagen mit Schellack in Spiritus, 1:10

6. Schlussüberzug

- Auftrag eines Gemäldewachs, gelöst in Testbenzin

Tolin RZ

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

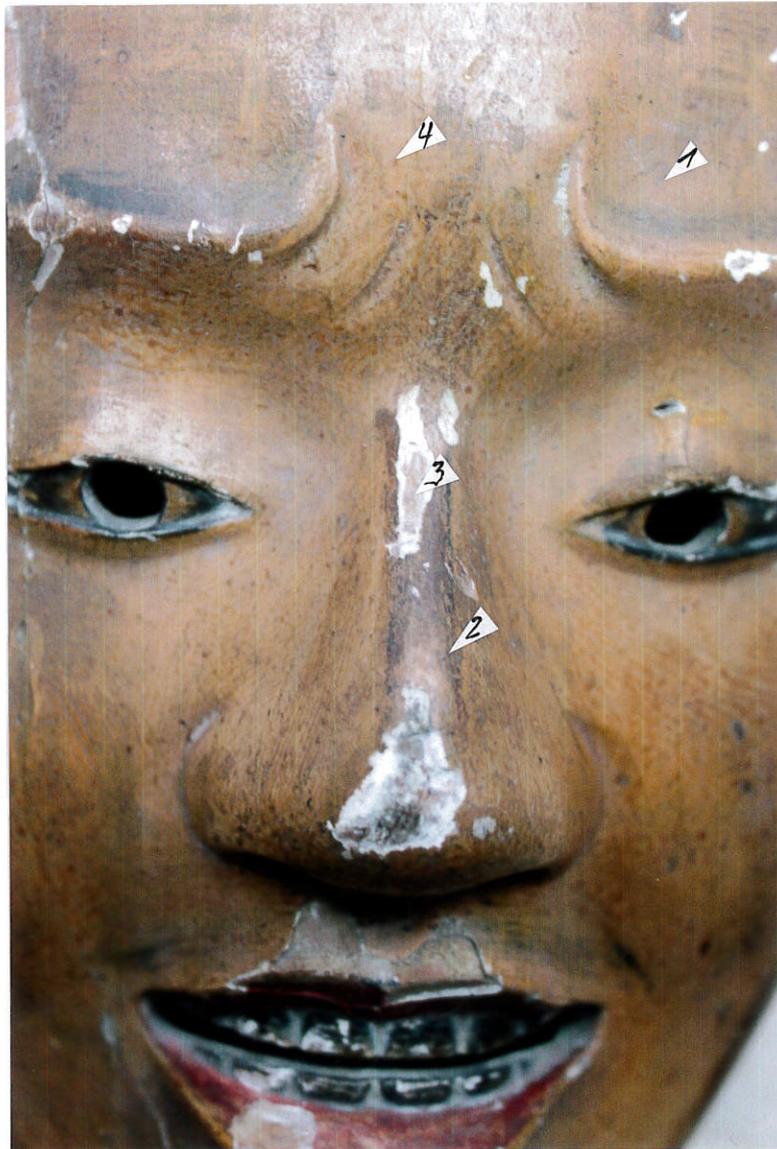
Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Detail der Nasenpartie

- 1 – Verschmutzung
- 2 – Übermalung
- 3 – Fehlstelle
- 4 – Bindemittelrest

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Details der Stirnpartie

- 1 – Verschmutzung
- 2 – Übermalung
- 3 – Fehlstelle
- 4 – Nagel mit Bändchen
- 5 – Astloch

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000

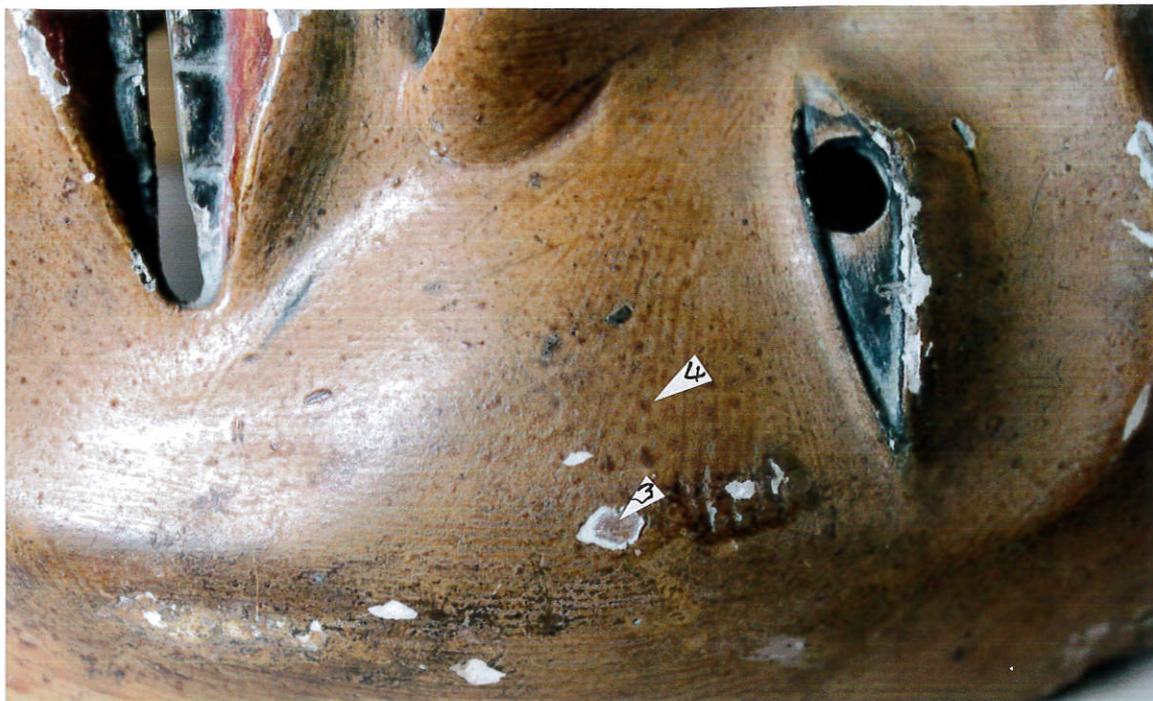


Zustand vor der Restaurierung, Detail der rechten Stirnpartie

- 1 – Verschmutzung
- 2 – Übermalung
- 3 – Fehlstelle
- 4 – Nagel mit Bändchen
- 5 – gelöster Bildträger

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Details der rechten Seitenansicht

- 1 – Verschmutzung
- 2 – Übermalung
- 3 – Fehlstelle
- 4 – Bindemittelaufgabe

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

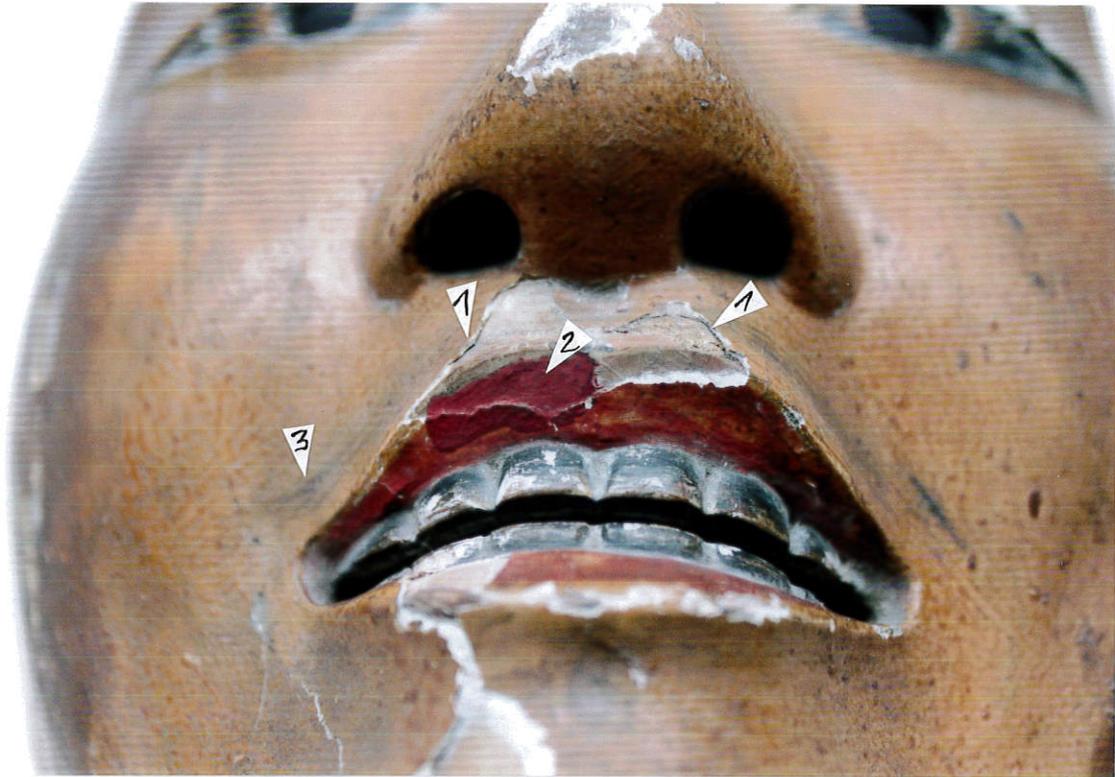
Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Detail der Kinnpartie
1 – gelockerte Farbschicht
2 – Retusche
3 – Fehlstelle

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Details der Kinnpartie
1 – gelockerte Farbschicht
2 – Retusche
3 – Bleistiftzeichnung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Details der Kinnpartie

- 1 – stark gelockerte Farbschicht
- 2 – Fehlstelle
- 3 – Bildträgerverlust
- 4 – lose Farbschichtscholle

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



- Zustand vor der Restaurierung, Details der rechten Stirnpartie
- 1 – gelöster Bildträger
 - 2 – Fehlstelle
 - 3 – Übermalung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000

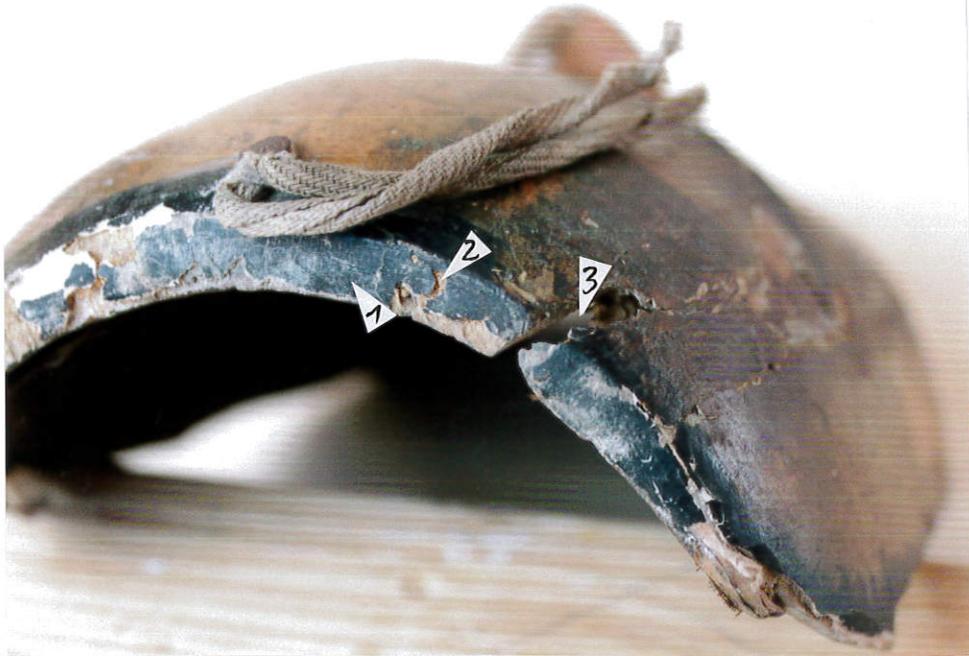


Zustand vor der Restaurierung, Details der linken Seitenansicht

- 1 – Riss
- 2 – Übermalung
- 3 – Bildträgerverlust
- 4 – Frühschwundrissbildung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Details der Draufsicht

- 1 – gelockerte Papierbeklebung
- 2 – morbide Holzsubstanz
- 3 – Astloch
- 4 – gelöster Bildträger

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000

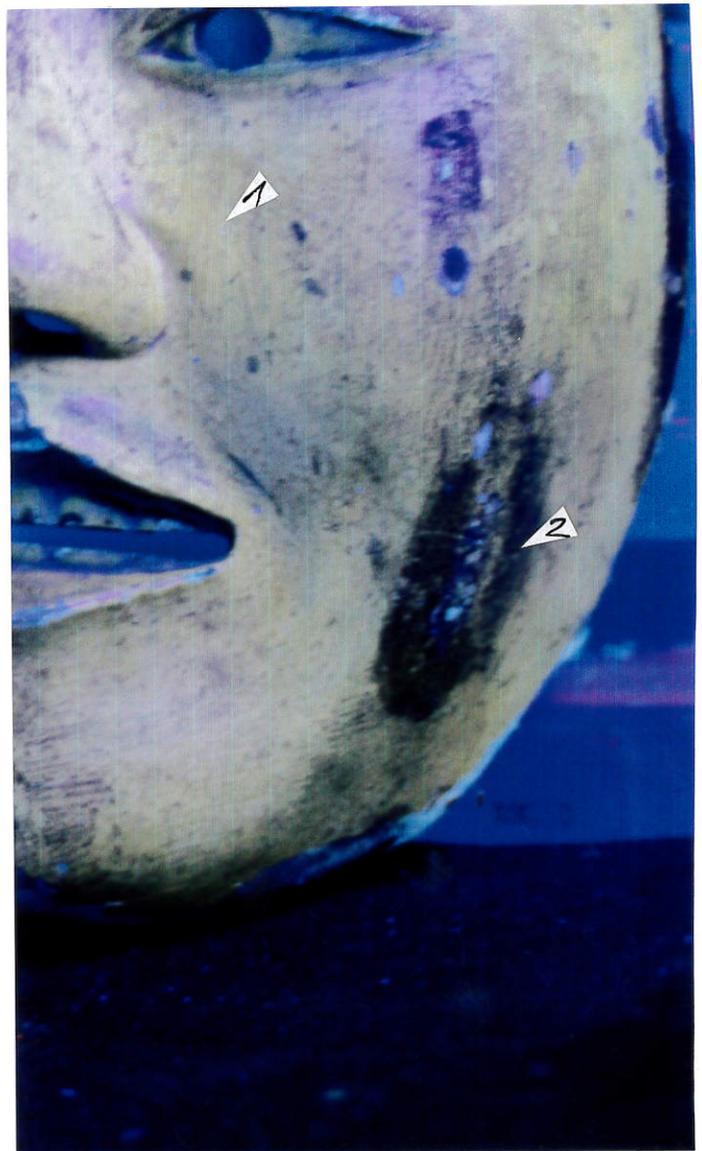


Zustand vor der Restaurierung, Details des linken und rechten Bildrandes

- 1 – verleimter Bildträger
- 2 – Rest des Kordelloches
- 3 – Fehlstelle
- 4 – Bildträgerverlust
- 5 – Übermalung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

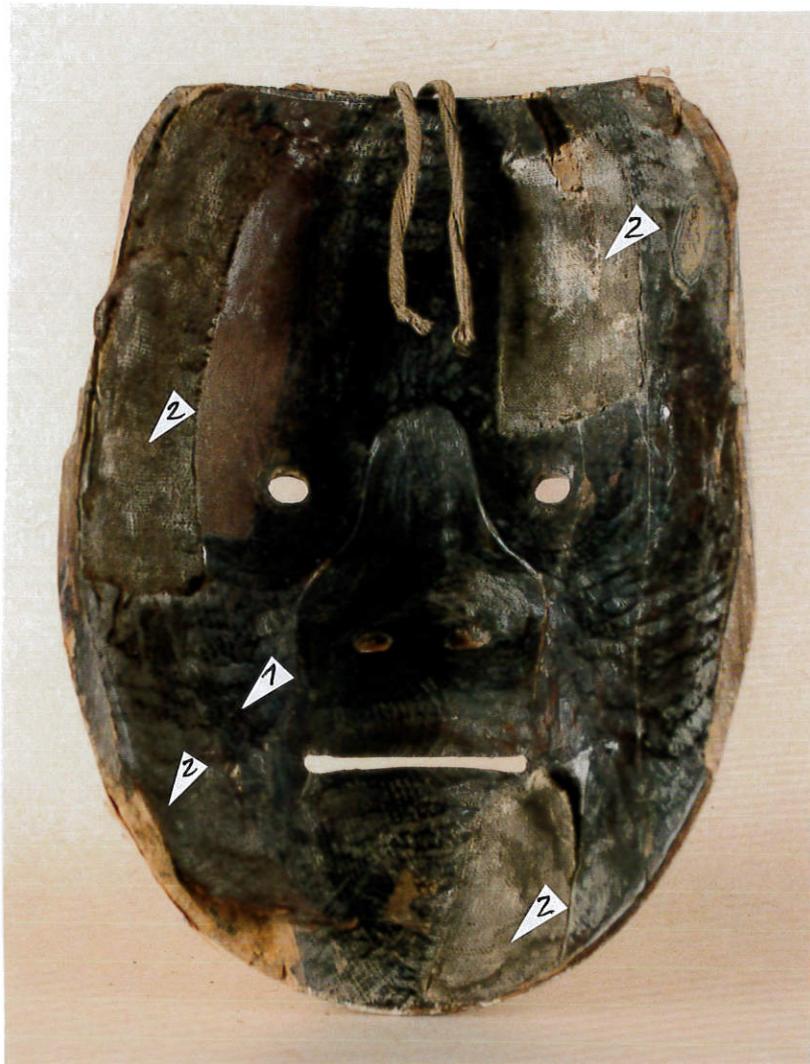
Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, UV-Fluoreszenz-Untersuchung
1 – Fluoreszenz der Bindemittelaufgabe
2 – Übermalung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Rückseite
1 – Lackschicht
2 – Leinwandflicken

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



- Zustand vor der Restaurierung, Rückseite, Details
- 1 – Werkzeugspuren
 - 2 – gelöste Leinwandflicken
 - 3 – Astloch mit Kittung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand vor der Restaurierung, Rückseite, Details
1 – Werkzeugspuren
2 – gelöste Leinwandflicken

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand während der Bildträgerarbeiten, Rückseite
nach der Entfernung der gelösten Flicker

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

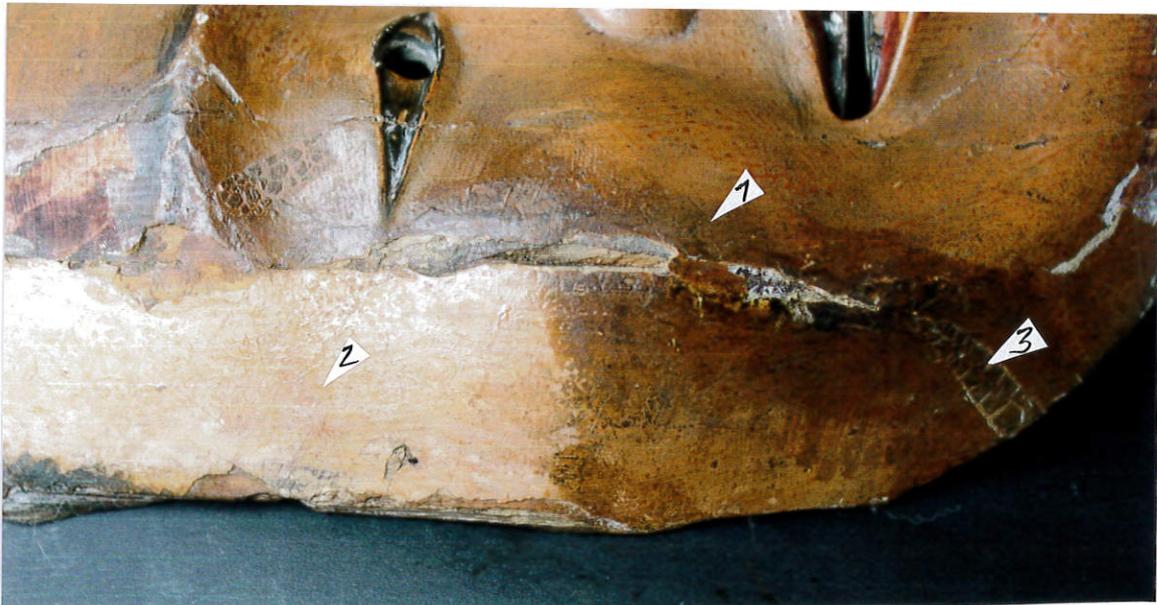
Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand während der Bildreinigung
1 – ungereinigte Partie mit Firnis, Verschmutzungen und Übermalungen
2 – freigelegte, vollständige Übermalung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand während der Bildreinigung, Detail der linken Seitenansicht
1 – ungereinigte Partie mit Firnis, Verschmutzungen und Übermalungen
2 – freigelegte, vollständige Übermalung
3 – Frühschwundrissbildung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000

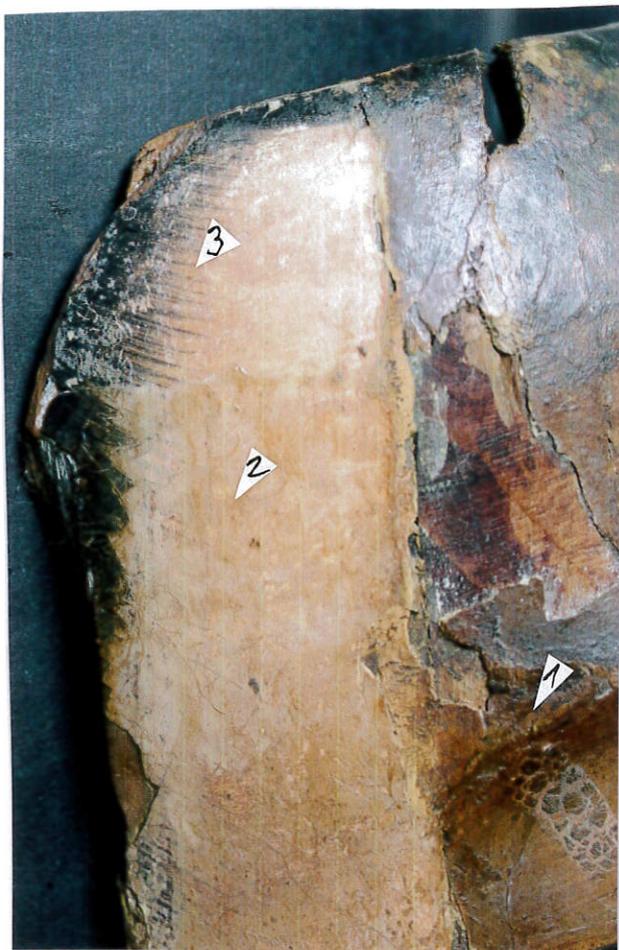


Zustand während der Bildreinigung

- 1 – ungeräumte Partie mit Firnis, Verschmutzungen und Übermalungen
- 2 – freigelegte, vollständige Übermalung
- 3 – gereinigte Partie, originale Farbschicht

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

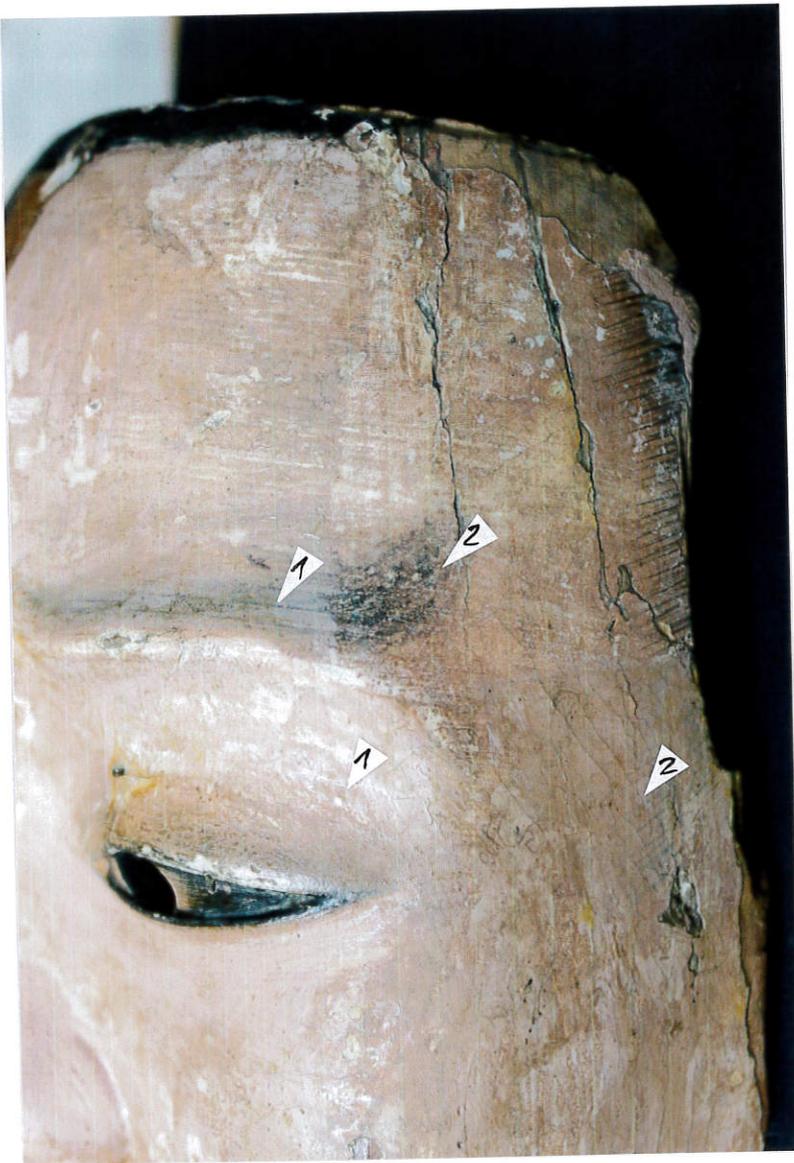
Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



- Zustand während der Bildreinigung, Details der linken Stirnpartie
- 1 – Firnis, Verschmutzungen und Übermalungen
 - 2 – vollständige Übermalung
 - 3 – originale Farbschicht
 - 4 – Kittung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand während der Bildreinigung, Details der rechten Seitenansicht
1 – vollständige Übermalung
2 – originale Farbschicht

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand während der Bildreinigung
1 – freigelegte, vollständige Übermalung
2 – gereinigte Partie, originale Farbschicht

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

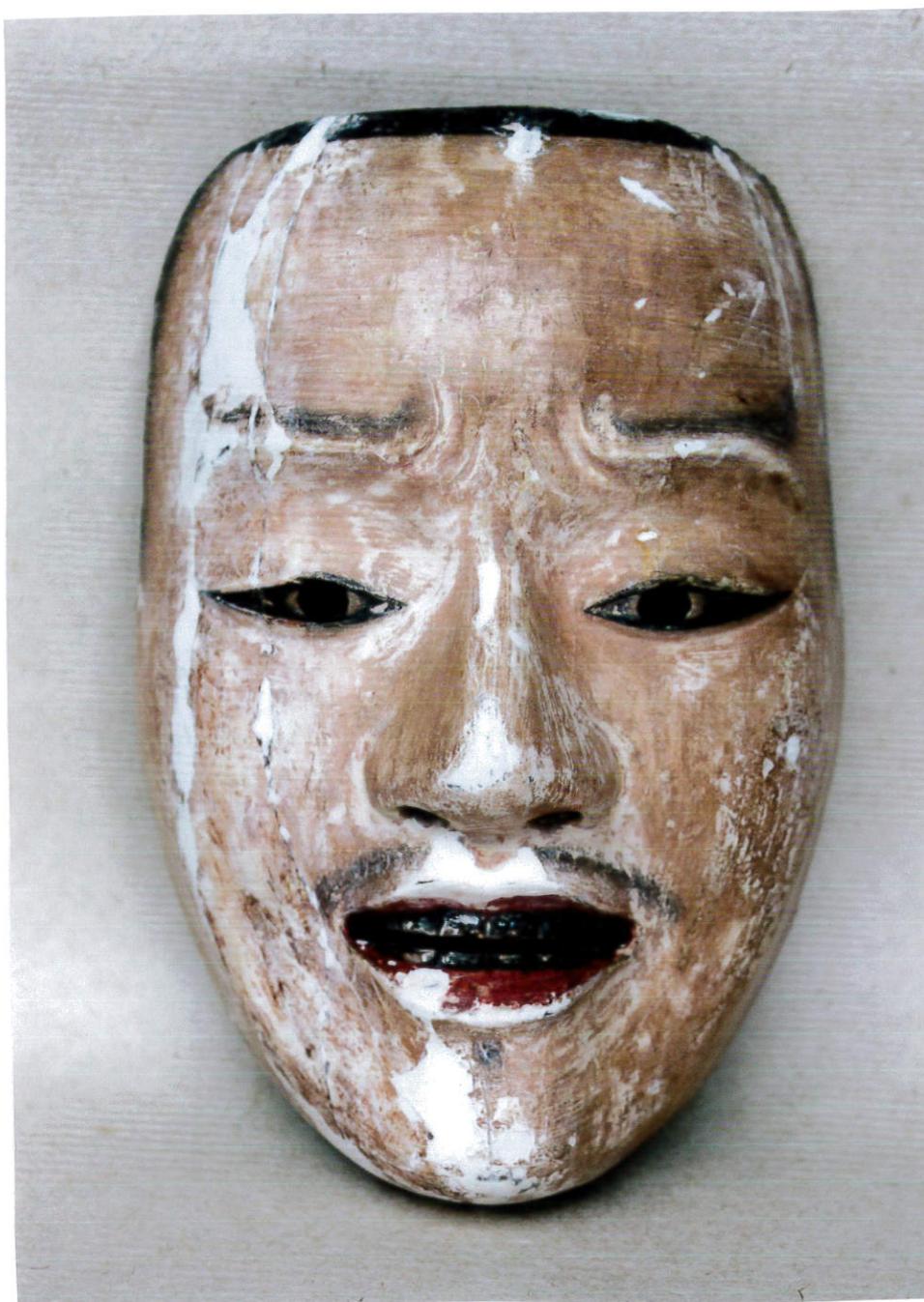
Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand nach der Bildreinigung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand nach der Kittung

Betina Beck
Dipl.-Restauratorin
Schulstraße 15
01723 Kesselsdorf
www.beck-restaurierung.de

Noh - Maske
Museum -Naturalienkabinett Waldenburg, Inv.-Nr.: NAT 10000



Zustand nach der Restaurierung